

GU – Gemeinsam Unterwegs (143)

„Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.“ Lukas 6,36

Rundbrief von Familie Hoprich | August 2021



„**Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!**“ 2. Könige 19,16 – Merkwürdig! Hat Gott weggeschaut, als es dem Volk Gottes dreckig geht und sie unter der Übermacht der Assyrer bitter leiden? Sieht Gott denn das alles nicht? Nimmt ER denn nicht wahr, was in dieser Welt geschieht? Hiskia, der gottesfürchtige König, er breitet das ganze Elend seines Volkes vor Gott aus. **Ja, wir dürfen das!** IHM unser Schicksal und unsere Probleme schildern. Gott wird das nicht zu viel! **Wir ehren IHN**, wenn wir IHN mit

Nöten unseres Lebens, mit den schmerzlichen Details unseres Alltags, mit den Sorgen unseres Daseins bestürmen. Drücken wir doch damit aus, dass wir IHN brauchen, mehr als die Luft zum Atmen. Wir signalisieren damit, dass wir unsere menschliche Begrenztheit akzeptieren und dass wir alles von IHM erwarten. Interessant, wie Hiskia seinen Hilfeschrei beendet: „**HERR, rette, damit alle sehen, dass DU Gott bist!**“ ER möchte, dass mitten in der Not aufleuchtet: Gott ist der Herr – auch in den Schwierigkeiten und scheinbaren Ausweglosigkeiten. – Beten mindert die Last unserer Seele, auch heute! – Nein, **Gott ist weder schwerhörig noch blind** – aber für uns ist es heilsam, zu IHM zu rufen, IHN zu erinnern, zu bestürmen, IHM zu vertrauen. Dazu machen wir Mut!

Lasst uns das gleich in die Tat umsetzen...

...und für das stark bedrängte **Land am Hindukusch** beten, das täglich in den Schlagzeilen auftaucht! 2008 hatte Hans-Georg das Privileg, dort eine ganze Reihe Freunde zu besuchen. In den Jahren danach haben vier von ihnen ihren Einsatz dort **mit dem Leben bezahlt** und mit ihnen noch viele weitere! Was wird jetzt mit denen geschehen – Einheimische und andere –, die sich nicht zur Mehrheitsreligion bekennen? Wie mag es jenen gehen, die ihre Zelte dort abrupt abbrechen mussten, ohne jede Chance, sich von ihren lieb gewordenen Freunden zu verabschieden? Angst – Schrecken – Trauer bei denen, die keine Möglichkeit haben zu fliehen! Ungewissheit für die, die auf der Flucht sind! Nichts stärkt uns mehr, als darauf zu vertrauen, **dass unser HERR mittendrin SEIN Reich baut!**



...Das tut ER auch durch und mit Pioneers Europa (PIEU)

Beim Kandidatenorientierungskurs von Pioneers Europa, der schon vor einigen Wochen halb online halb präsent stattgefunden hat, waren wir durch unsere Beiträge täglich miteingebunden. In diesem Kurs wurden den Teilnehmern die Grundlagen gelegt, um sich nun sehr konkret auf ihren zukünftigen Dienst vorzubereiten. Mit ihnen beten wir, dass durch sie bald das Evangelium zu weiteren **unerreichten Volksgruppen** kommt. – Momentan stecken zwei unserer Familien in den Vorbereitungen auf ihren Heimatdienst. Schon sehr viele Jahre arbeiten sie treu in ihrer jeweiligen Einsatzland unter nicht einfachen Bedingungen! Im Blick auf die sich fast täglich verändernden Covid-Bestimmungen für Reisende gestalten sich die Vorbereitungen extrem schwierig. Die Möglichkeit einer rechtzeitigen (Teil-)Impfung ist in diesen Ländern nahezu unmöglich. Auch nach unseren ausführlichen Gesprächen über den Cyberspace bleiben Unsicherheiten und leider **manche Fragen unbeantwortet**. Wie sehr sind unsere Mitarbeiter auf Gottes Eingreifen und unser unterstützendes Gebet angewiesen! – Das Filmteam eines bekannten TV-Sport-Senders besuchte eine junge **Mitarbeiterfamilie in Italien**, um sie zu interviewen. Es drehte sogar einen Extra-Filmclip mit ihnen im Stadion eines weltbekannten italienischen Fußballclubs. Was für eine großartige Möglichkeit zum Zeugnis für Jesus! Wir beten mit, dass dieser Beitrag dann ungekürzt ausgestrahlt wird! – **S.** sitzt seit vielen Jahren im Rollstuhl und dient mit ganzer Hingabe in einem nordafrikanischen Land. Eigentlich könnte sie sich altersbedingt zurückziehen. Doch jetzt möchte sie noch einmal durchstarten und plant ein **Rollstuhlprojekt** in einer Stadt in der Wüste. Wir staunen über ihre Vision und Initiative und unterstützen sie darin!

Körner-Knäckebröt

Auf vielfachen Wunsch hier ein bewährtes und schnelles Rezept aus der „Hoprich-Backstube“: Man mische 40g Dinkelmehl, 80g Roggenmehl, 120g feine Haferflocken, 100g Sonnenblumenkerne, 50g Leinsamen, 50g Sesam, 1 Teel. Salz, 2 Essl. Olivenöl, 420ml Wasser. Dieser ziemlich flüssige Teig wird auf zwei mit Backpapier belegten Backblechen dünn verstrichen, mit Mohnsamen bestreut, bei 175° Umluft 10 Min. vorgebacken, dann kurz herausgenommen, in Quadrate geschnitten und weitere ca. 30 Min. goldbraun fertiggebacken. – Ein leckerer und gesunder **Zwischendurch-Snack – mit „Suchtgefahr“** – wie jemand schrieb...



Familienecke...

Annika (24) ist aus ihrem geliebten Kindergarten als Gruppenleiterin vorerst ausgestiegen. Zwischenzeitlich hat sie eine neue Stelle im Büro eines Bauunternehmens übernommen. **Ehemann David** ist momentan als Polizist vollzeitlich an der Grenze eingesetzt. Nebenher studiert er Jura. Beide setzen sich im **Forum Eisenstadt** ein.

Vielen DANK für euer anhaltendes Interesse und eure Unterstützung. Das wissen wir sehr zu schätzen. Bitte schickt uns doch eure Neuigkeiten! Wir freuen uns sehr, von euch zu hören!

Eure Hans-Georg & Margret

Gebetsecke

Dank für:

- Gottes offene Ohren und Augen
- Neue Mitarbeiter in den Startlöchern
- S., ihre Initiative und Leidenschaft
- Euch alle als unser Missions-Team

Bitte für:

- Land am Hindukusch, seine Zukunft
- 2 Familien: Heimatdienst-Planung
- viele Predigtdienste: 22.8., 5. & 19.9.
- Interview & Zeugnis Mitarbeiter in Ital.

Was bewegt euch?

Wofür dürfen wir beten?

Kontakt



Hans-Georg & Margret Hoprich

Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10
A-7000 Eisenstadt, AUSTRIA

MOBIL (WhatsApp-Telegram-Signal):
+43-(0)664-55 44 021

E-MAIL: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: mobil1955



Damit Menschen Gott begegnen

Buchenauerhof 2
D-74889 Sinsheim
Tel. +49-(0)7265-959-0
E-Mail: kontakt@DMGint.de
<https://www.DMGint.de>

DMG interpersonal e.V.

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE

CH: Schweiz. Miss.-Gemein. (SMG)

IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX

Vermerk: P10260 Hoprich

DANKE FÜR EURE MITARBEIT!

Unser Dienst wird ausschließlich
aus Spenden finanziert.